

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften sucht für das Projekt „Erdmessung und Glaziologie“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d) im Bereich Hydrologie

E 13 TV-L | (zunächst) auf zwei Jahre befristet | in Vollzeit | Bewerbungsfrist: 15.12.2022

Die BAdW zeichnet sich durch innovative Langzeitforschung in den Geistes- und Naturwissenschaften aus. Sie vernetzt Gelehrte international und interdisziplinär, wirkt mit ihrer Expertise in Politik und Gesellschaft, fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs und informiert die Öffentlichkeit über aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse.

An der Akademie bearbeitet das Projekt [Erdmessung und Glaziologie](#) Fragestellungen der Glaziologie und Geodäsie u.a. zum Thema *Alpine Gletscher und ihre Rolle im Erdsystem* mit dem Ziel der Langzeitbeobachtung alpiner Gletscher und ihrer Wechselwirkung mit der Umwelt (Geosphäre, Hydrologie, Klima). Einen Schwerpunkt der Arbeiten bilden Untersuchungen am Vernagtferner in den südlichen Ötztaler Alpen. Daneben werden weitere Gebirgsgletscher in den Alpen, Nordeuropa und in Zentralasien untersucht. Mit der Besetzung dieser Stelle soll im Projekt die Kompetenz im Bereich Hydrologie gestärkt werden, um aktuelle Fragestellungen der Veränderungen der Kryosphäre und deren Umfeld im Rahmen des Klimawandels beantworten zu können. Eine Verstetigung ist beabsichtigt, sofern die dafür benötigten Forschungsmittel zur Verfügung gestellt werden.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Analyse lokaler hydrologischer Daten, insbesondere Abfluss- und Niederschlagsmessungen, welche teilweise seit Jahrzehnten im Einzugsgebiet des Vernagtferners aufgezeichnet werden
- Abflussmodellierung hochalpiner Einzugsgebiete mit aktuellen numerischen Modellen und deren Verbesserung im Hinblick auf die spezifischen Prozesse der Abflussgenese in Schnee und Eis
- Kopplung der hydrologischen Modellierung mit numerischen eisdynamischen Modellen und klimatischen Szenarien zur Prognostizierung des zukünftigen Abflussgeschehens aus vergletscherten Einzugsgebieten
- Untersuchungen zum Einfluss des glazialen Abflusses und dessen Variation im direkten Gletscherumfeld und im weiteren Bereich des Unterlaufs
- Analyse der Auswirkungen geänderter hydrologischer Bedingungen im glazialen Umfeld, insbesondere für die Stabilität von Permafrost und periglazialer Gebiete

Ihr Profil:

- ein mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Universitätsstudium und eine Promotion in der Fachrichtung Hydrologie
- gute Kenntnisse in einer Programmiersprache (z.B. C/C++, Fortran, Python/Matlab)
- gute Reporting- und Präsentations-Fähigkeiten, inkl. intensive Publikationstätigkeit in internationalen wissenschaftlichen Zeitschriften
- sehr gute Englischkenntnisse
- Interesse und Bereitschaft zur Teilnahme und Durchführung von Feldarbeiten auf Gletschern und deren Umfeld für hydrologische, glaziologische und geodätische Untersuchungen
- Bereitschaft zur Einwerbung von Drittmitteln

Wir bieten Ihnen:

- ein attraktives Arbeitsumfeld in einem international angesehenen Team von Wissenschaftlern der Hochgebirgsforschung
- eine bestehende und kontinuierlich fortgeführte einzigartige Datengrundlage zur Entwicklung und Überprüfung von hydrologischen Modellen in einem vergletscherten Hochgebirgsumfeld
- die Möglichkeit zur Entfaltung eigener Initiativen und die Entwicklung eigener Forschungsansätze, auch auf der Basis bereits bestehender Forschungsprojekte in Hochgebirgsregionen weltweit
- vielfältige Entwicklungsfelder und anspruchsvolle Aufgaben mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung und Gestaltungsspielraum
- berufliche Weiterentwicklung durch regelmäßige und breit gefächerte Fortbildungsangebote
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch eine flexible Arbeitszeitregelung
- attraktive Sozialleistungen: z.B. eine betriebliche Altersvorsorge, vergünstigtes Ticket für den öffentlichen Nahverkehr sowie vermögenswirksame Leistungen

Die BAdW ist Mitglied in der Charta der Vielfalt und engagiert sich für die Vielfaltigkeit ihrer Beschäftigten. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege. Für die Akademie ist Chancengleichheit von besonderer Bedeutung. Menschen mit Behinderung werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt beschäftigt. Die Akademie ist durch die Diversität ihrer Beschäftigten geprägt und begrüßt Bewerbungen von allen qualifizierten Kandidatinnen und Kandidaten, unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder ethnischer Herkunft.

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 15.12.2022. Diese schicken Sie bitte als PDF-Datei (max. 5 MB) an office-keg@badw.de. Bei Fragen zum Bewerbungsablauf oder inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Christof Völksen (voelksen@badw.de, 089-23031-1272).

Mit Ihrer Online-Bewerbung bestätigen Sie die Kenntnisnahme des [Hinweisblattes zum Datenschutz](#) und willigen in die Erhebung der personenbezogenen Daten im Rahmen der Bewerbung bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften ein.